

Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 28

Freitag, den 11. Juli 2025

75. Jahrgang

Todtnau feiert 1.000 Jahre Johann Michael und Meinrad Thoma

Johann Michael Thoma (1787 – 1861) übernahm schon in jungen Jahren eine Ferggerei. Meinrad Thoma (1797 – 1867) leitete seit 1820 eine Färberei und Bleicherei. Die beiden Brüder gelten als die Begründer der Todtnauer Textilindustrie.

Johann Michael Thoma nahm die Baumwollspinnerei wieder auf. Er ließ jährlich mindestens 300 Ballen rohe Baumwolle verspinnen und hat damit vielen Todtnauer Familien zu Lohn und Brot verholfen. Das Spinnen war reine Heimarbeit, es wurde zu Hause von der ganzen Familie betrieben. Das handgesponnene Garn wurde im Wiesental und in der Schweiz mittels Hausierhandel verkauft.

Die Dicke der Garne war jedoch meist sehr unterschiedlich. Als im vorderen Wiesental, in Mulhouse und in der Nordwestschweiz die ersten Textilfabriken gleichmäßigere und billigere Garne auf den Markt brachten, konnte seine Handspinnerei nicht mehr mit-



halten. Im Jahr 1828 wandelte er daher die Handspinnerei in eine Mechanische Spinnerei um, mit zunächst 960 Spindeln, später mit 1344 Spindeln. 1832 wurde zudem noch eine Zwirnerei angegliedert. Aus den Heimarbeitern wurden Fabrikarbeiter.

Meinrad Thoma ließ ebenso wie sein Bruder auf eigene Rechnung Baumwolle verspinnen und gründete ebenfalls eine Handspinnerei, die er 1829 in eine Mechanische Spinnerei mit 960 Spindeln umwandelt. Bis 1840 konnte er seine Fabrik auf 2500 Spindeln ausbauen. In der Nacht vom 30. auf den 31. Dezem-

ber 1845 brannte die Fabrik nieder und wurde im folgenden Jahr wieder aufgebaut und auf 2800 Spindeln erweitert. Es wurden über 200 Personen beschäftigt, darunter auch schulpflichtige Kinder, für die eine eigene Schule errichtet wurde.

Im Jahr 1848 übertrug Johann Michael Thoma seine Fabrik seinem jüngsten Sohn Johann Georg. Dieser war mit Rosa Thoma verheiratet, einer Tochter von Meinrad Thoma. Die beiden Fabriken wurden somit vereinigt. Die Spinnerei konnte bald auf 10.000 Spindeln vergrößert werden.

Hinweis zum Redaktionsschluss Ausgabe TN 29

Die nächste Ausgabe TN 29 erscheint am **Freitag, den 18. Juli 2025** wie gewohnt. Aufgrund organisatorischer Abläufe verkürzt sich in der kommenden Woche jedoch der Produktionsablauf im Bereich Redaktion, daher:

- **Redaktionsschluss am Montag, den 14. Juli 2025 um 16.00 Uhr!**
Verspätet eingereichte Beiträge können nicht berücksichtigt werden!

- Der Anzeigenschluss bleibt unverändert.

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 14. Juli 2025

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!



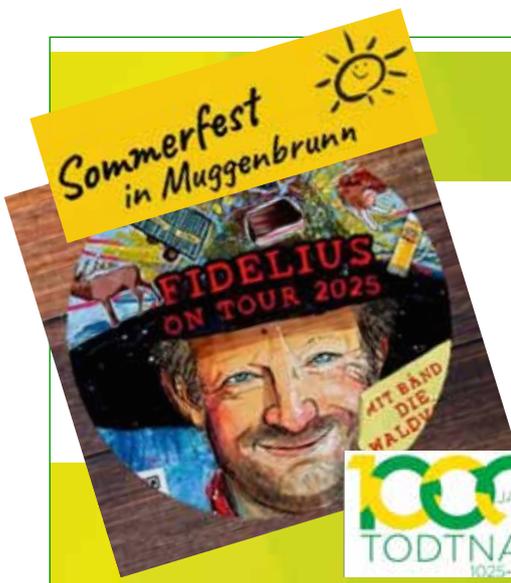
Sommerfest in Muggenbrunn Am Barfußpfad

19. Juli 2025

12.00 – 18.00 Uhr

ab 19.30 Uhr Abendprogramm „Fidelius Waldvogel und die Waldvögel“

Hoh'wald Musig, Blues Bakers Trachtenkapelle Brandenburg



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • www.aponet.de
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
 Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr**
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25
 Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
 Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020
Praxis Dr. Schlipf
 Goethestraße 9, 79650 Schopfheim
 Telefon 07622/688588



Neue Notrufnummer (seit 1. Januar 2025):
07621-1542807

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung, Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)	07671/9995309

Brandenberg-Fahl

Einladung zur Bürgerversammlung 2025

Zur Bürgerversammlung am **Donnerstag, den 17. Juli 2025 um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum Brandenberg lade ich alle Einwohner von Brandenberg-Fahl herzlich ein.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Aktuelle Themen aus dem Gemeinderat

- Bürgeraktionstag 2025
- Verwendung der Bürgerpauschale
- Verschiedenes

Kommen Sie vorbei, entscheiden Sie mit!

Ihr Stadtrat Franz Wagner



Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen und Seen untersagt – ab sofort!

Auf Grund der auch in den kommenden Wochen erwarteten niedrigen Pegelstände in Bächen, Flüssen und Seen darf im gesamten Landkreis Lörrach ab sofort kein Wasser mehr zur Bewässerung oder Beregnung aus Oberflächengewässern entnommen werden. Davon ausgenommen ist der Rhein. Das Landratsamt Lörrach hat das Wasserentnahmeverbot am 8. Juli 2025 per Allgemeinverfügung erlassen. Es gilt **ab morgen 9. Juli 2025 vorläufig bis zum 7. August 2025** und kann, je nach Wetterlage, verlängert oder vorzeitig aufgehoben werden.

Es ist damit verboten, Wasser aus Oberflächengewässern wie Bächen, Flüssen oder Seen zu entnehmen, um beispielsweise Gärten, Sportanlagen oder landwirtschaftliche Flächen zu bewässern oder Pools und Teiche zu füllen. Wer das Verbot missachtet, muss mit Bußgeldern von bis zu 10.000 Euro rechnen. Bestehende wasserrechtliche Erlaubnisse bleiben vom Verbot unberührt. Auch das Tränken von Vieh sowie die Nutzung von Grundwasserbrunnen wird derzeit nicht eingeschränkt.

Niedrige Wasserstände trotz aktueller Regenfälle

Die Anordnung ist notwendig, da die Wasserstände in den Oberflächengewässern des Landkreises, insbesondere in kleinen Flüssen und Bächen, besorgniserregend niedrig sind. Die Regenfälle und lokalen Gewitter der vergangenen Tage sind zu gering, um die Wasserstände längerfristig zu stabilisieren. Die aktuellen Regenmengen führen nur zu einem kurzfristigen Anstieg der Pegel, die innerhalb weniger Tage wieder stark abfallen werden. Hauptursache für die langfristig niedrigen Pegel sind einerseits erneut zu wenig Niederschlag in den Wintermonaten und eine fehlende Schneeschmelze sowie die anhaltenden Trockenperioden und die hohen Temperaturen der letzten Wochen. Nach aktueller Prognose wird der Niederschlag und somit der Zufluss in die Oberflächengewässer bereits ab Mitte dieser Woche wieder deutlich zurückgehen. Schon in wenigen Tagen ist daher mit einer erneuten Verschärfung der Niedrigwasserlage zu rechnen.

Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, die Gewässer vor weiteren Entnahmen zu schützen, da die niedrigen Pe-



Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 16. Juli 2025 um 19.00 Uhr** findet in der Elsberghalle in Geschwend, eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Informationen aus dem Gemeinderat/Bauausschuss
3. Mitwirkung des Ortschaftsrates bei der Bearbeitung von Bauanträgen
4. Verschiedenes

Todtnau, den 11. Juli 2025

Elena Wunderle, Ortsvorsteherin

gestände die Ökosysteme der Gewässer bedrohen und Fischbestände und Wasserpflanzen gefährden

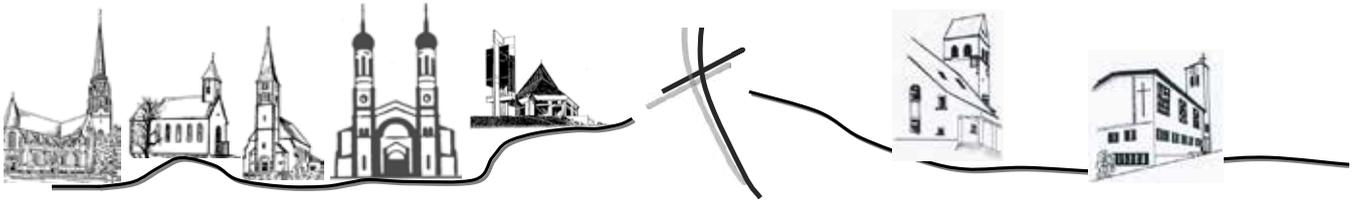
Appell: Auch Grund- und Trinkwasser schonen

Angesichts einer allgemeinen Wasserknappheit bittet das Landratsamt Lörrach alle Bürgerinnen und Bürger darum, sparsam und verantwortungsvoll mit Wasser umzugehen.

„Jede einzelne Person kann dazu beitragen, den Wasserhaushalt zu entlasten und die Grundwasserstände zu stabilisieren. Wir bitten Sie, freiwillig auf wasserintensive Tätigkeiten wie die Bewässerung von Rasenflächen und Gärten sowie das Befüllen von Pools oder Planschbecken zu verzichten. Ein bewusster und achtsamer Umgang mit dem wertvollen Gut Wasser ist angesichts der aktuellen Situation wichtiger denn je“, appelliert Dr. Alice Schneider, Fachbereichsleiterin Umwelt beim Landratsamt.

Die Allgemeinverfügung ist abrufbar unter: www.loerrach-landkreis.de/be_kanntmachungen

Bäche, Flüsse, Teiche und kleine Seen im Landkreis Lörrach verfügen aufgrund von Schneemangel im Winter und wegen des trockenen Frühjahres nicht mehr über die üblichen Wassermengen. Die Hitze der letzten Tage hat zu hoher Verdunstung geführt, kürzliche Niederschläge konnten den monatelangen Mangel nicht auffüllen. Alle Bürger sind aufgerufen, sparsam mit Wasser umzugehen



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben“
– so schreibt Hermann Hesse in seinem bekannten Gedicht „Stufen“.

Abschiede sind Teil unseres Lebens. Sie markieren Übergänge, fordern heraus und öffnen neue Räume. Vertrautes zurücklassen, ist manchmal schmerzhaft. Dennoch sind Abschiede nötig, damit Neues entstehen kann. Leben ist Veränderung, jeder Abschied ist auch ein Anfang.

Dabei dürfen wir immer darauf vertrauen, dass wir nicht allein unterwegs sind. Gottes Segen begleitet uns auf allen Wegen – im Ersten Buch Mose verheißt Gott: Ich bin mit dir und will dich behüten, wohin du auch gehst.

Dieser Segen trägt. Gesegnet zu gehen, heißt: im Vertrauen nach vorne in die Zukunft aufzubrechen.

Gesegnet zurückzubleiben heißt: verbunden zu bleiben über alles Sichtbare hinaus.

Möge Gottes Segen all jene begleiten, die aufbrechen. Möge er als beschützender Zauber des Anfangs zum Leben helfen.

Mit Gottes Segen geht es weiter, Schritt für Schritt.

Blieben Sie gesegnet!

Pfarrerinnen Christine Würzberg

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

**Wegen Vakanz der Pfarrstelle Schönau und
Todtnau ab 1. August 2025 wenden Sie sich bitte
an Pfarrer Martin Rathgeber, Zell i. W.**

Sonntag, 13.07.2025

in Schönau:
10.00

„Gemeinsam in Schönau“ lädt ein zu „**Liturgischer Frühschoppen**“: Kaffee und Kraft für die Woche, mit einem inspirierende Impuls zum Thema „Wie gehe ich um mit der schönen und mit der schrecklichen Welt“ und mit einem Gebet „to go“. Im Hotel Kirchbühl mit Ronald Kaminsky; eine Reservierung ist nicht notwendig.

Sonntag, 20.07.2025

in Todtnau:
10.00 Gottesdienst
mit Frau Prädikantin Mack-Vogel



Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerinnen beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Schönau und Todtnau:

Wegen Krankheit sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns gerne per Mail.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

**Abkündigung zur Kirchenwahl mit der Bitte um
Einreichung von Wahlvorschlägen in den
Gottesdiensten, Aushängen und Amtsblättern bis
einschließlich 27.07.2025 bekanntzugeben**

Am 1. Advent 2025 wählen die Mitglieder unserer Kirchengemeinde diejenigen, die zukünftig gemeinsam mit den Pfarrpersonen und der Diakonin die Gemeinde leiten.

In der ab 1. Januar 2026 frisch fusionierten Kirchengemeinde „Wiesentäler“ – bestehend aus den dann ehemaligen Kirchengemeinden „An der kleinen

Wiese“, Todtnau, Schönau und Zell – wird es einen gemeinsamen Kirchengemeinderat geben, in den 8 Personen gewählt werden können. Diese sogenannten „Kirchenältesten“ beraten, steuern und gestalten eine Vielzahl an Themen, Projekten und Prozessen wie

- Gemeindeleben und Gemeindeentwicklung
- Kinder- und Jugendarbeit
- Diakonie und Seelsorge
- Kulturelle Angebote in der Gemeinde
- Kooperationen, Finanzen und Gebäude

Sie sind genau richtig, ...

- weil Sie Teil unserer Kirchengemeinde sind und Ihre Meinung zählt!
- wenn Sie Lust haben, gemeinsam mit anderen etwas zu bewirken.
- wenn Sie neugierig sind und sich persönlich (menschlich und fachlich) weiterentwickeln möchten.
- wenn Ihnen Kirche, ihre Bedeutung für die Gesellschaft und ihre Entwicklung nicht egal sind.
- wenn Sie auf der Suche nach einer Aufgabe sind, die Ihrem Leben einen besonderen Sinn gibt.

Wenn das in Ihnen etwas zum Klingen bringt, gehen Sie gerne auf unsere Hauptamtlichen oder die amtierenden Kirchenältesten zu. Sollten Sie von jemand anderem wissen oder denken, dass dieses Amt passend wäre, gehen Sie gerne auf diese Person zu, fragen Sie nach deren Zustimmung und sammeln Sie gegebenenfalls 10 Unterschriften für die Wahlvorschlagsliste und lassen Sie diese dem Pfarramt zukommen. Solche Listen liegen in unseren Kirchen aus oder Sie erhalten Sie im Pfarramt.

Wahlvorschläge können bis 26. September 2025 bei den Pfarrämtern eingereicht werden.

Übrigens: „Kirchenälteste“ müssen nicht alt sein! Als Mitglied der evangelischen Kirche können Sie in Baden schon ab 16 Jahren für die Kirchenwahl kandidieren.

Wir freuen uns, wenn Sie sich darüber Gedanken machen oder in der beschriebenen Weise geeignete Menschen ansprechen. Herzlichen Dank!

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 11.07.25 – Hl. Benedikt von Nursia

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: Dr. Dietmar Maldacker und Klara Maldacker;
Jahrtag Manfred Gerspacher und verstorbene
Angehörige

Samstag, 12.07.25 – Mariengedächtnis

- 09.30 Treffen Firmgruppe Wieden,
Geschwend und Präg
(Ort wird noch mitgeteilt)
16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
für: Jahrtag Josef Bongarts

Sonntag, 13.07.25 – 15. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
als Familiengottesdienst
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 14.07.25 – Hl. Ulrich von Zell

- 18.30 **Schönau:** Rosenkranz
19.00 **Schönau:** Treffen Firmgruppe 2
mit dem Pfarrer im Pfarrsaal
19.00 **Todtnau:** Treffen Firmgruppe
(Kirchvorplatz)

Dienstag, 15.07.25 – Fest des seligen Bernard, Landespatron von Baden

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: Josef Bongarts
19.30 **Todtnauberg:** Treffen Firmgruppe
(im Pfarrhaus)

Mittwoch, 16.07.25 – Skapulierfest (Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel)

- 19.00 **Muggenbrunn:** Marienmesse
für: Irma Meier und Gisela Schepputat
19.00 **Tunau:** Marienmesse (F)

Donnerstag, 17.07.25

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
anschließend Bündnisstunde
für: Jahrtag Margarethe Behringer und Otto
Behringer; Barbara Stiefvater, Artur und Max
Behringer und Stefan Asal
19.30 **Todtnau:** Sitzung GbASR
(des gemeinsam beschließenden Ausschusses
der Stiftungsräte der „Pfarrei neu“) im Pfarrsaal
Der Rosenkranz und die Hl. Messe in Todtnauberg
entfallen an diesem Tag.

Freitag, 18.07.25

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
für: 2. Gedenken Günther Gritsch;
2. Gedenken Erwin Prutscher; Ralph Kiefer;
Anna und Karl Huber und Erwin Frank

Samstag, 19.07.25 – Mariengedächtnis

- 11.00 **Todtnauberg:** Ministrantenprobe
16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
für: Josef Bongarts

Sonntag, 20.07.25 – 16. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe
10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Todtnauberg:** Patroziniumsfeier:
Hochamt z.E. des hl. Jakobus
unter Mitwirkung des Männerchores
Todtnauberg/Aftersteg
für: in Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
des Männerchores

- 11.15 **Todtnauberg:** Segnung des neuen Spielturms des kath. Kindergartens
anschließend: „Jakobi-Fest“ im Pfarrsaal
- 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht;
 anschließend Bündnisfeier

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Nächste Beichtgelegenheit:

Samstag, 12. Juli 2025 um 16.00 Uhr in Todtnau (Pfarrer Freier)
 Samstag, 19. Juli 2025 um 16.00 Uhr in Schönau (Pfarrer Löffler)

Eheverkündigung

Das hl. Sakrament der Ehe wollen sich spenden:
 Tobias Gutmann und Nicole Gutmann geb. Barheier, Aftersteg

Hinweis Messbestellungen / Kirchenseite

Aufgrund der jährlichen Sommerpause der Kirchenseite möchten wir Sie bitten, Intentionen, welche den Zeitraum 27. Juli bis 17. August 2025 betreffen, bis spätestens Montag, 14. Juli 2024 den Pfarrbüros mitzuteilen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Treffen im Rahmen der Firmvorbereitung:

Gruppe Schönau 1:

Donnerstag, 10. Juli 2025 um 19.00 Uhr
 Donnerstag, 24. Juli 2025 um 19.00 Uhr (Pfarrsaal Schönau)

Gruppe Schönau 2:

Montag, 14. Juli 2025 um 19.00 Uhr
 Montag, 21. Juli 2025 um 19.00 Uhr (Pfarrsaal Schönau)

Gruppe Wieden/Geschwend/Präg:

Samstag, 12. Juli 2025 um 09.30 Uhr
 (Ort wird noch mitgeteilt)

Gruppe Todtnau:

Montag, 14. Juli 2025 um 19.00 Uhr
 Montag, 21. Juli 2025 um 19.00 Uhr (Kirchvorplatz Todtnau)

Gruppe Todtnauberg/Muggenbrunn:

Dienstag, 15. Juli 2025 um 19.30 Uhr
 Dienstag, 22. Juli 2025 um 19.30 Uhr (Pfarrhaus Todtnauberg)



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:
 nach Einteilung

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

Am **Sonntag, den 13. Juli 2025 um 10.00 Uhr** wollen wir unter dem Thema „Sehen und Handeln“ gemeinsam einen Familiengottesdienst feiern. Die beiden Familiengottesdienstkreise aus Schönau und Todtnau haben gemeinsam den Familiengottesdienst

vorbereitet und laden alle – besonders die Familien und unsere Firmanden – herzlich zum Mitfeiern ein. Wir singen Lieder aus den Kreuzungen mit Begleitung der Band. Auf euer Kommen freuen sich die Familiengottesdienstkreise aus Schönau und Todtnau.



St. Johannes Baptist Todtnau

Geänderte Sprechzeit Pfarrbüro Todtnau in KW 30/25:

Dienstag, 22.07.2025: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:
 nach Einteilung



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

Sonntag, 20.07.2025: alle

Ministrantenprobe mit Pfr. Löffler für das Patrozinium:

Samstag, 19. Juli 2025 um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche

„Jakobi-Fest“ am Sonntag, den 20. Juli 2025

Am Sonntag, den 20. Juli 2025 feiern wir mit dem Fest des heiligen Jakobus das Patrozinium unserer Pfarrei und Pfarrkirche. Der Männergesangverein wird in der Messfeier um 10.00 Uhr mitwirken. Am Ende der heiligen Messe danken wir unserer Mesnerin Frau Schmitt, die seit 20 Jahren den Mesnerdienst ausübt.

Nach dem Hochamt wird der neue Spielturm des Kindergartens gesegnet.

Anschließend wird herzlich in den Pfarrsaal zum „Jakobi-Fest“ eingeladen. Der Männergesangverein sorgt für die musikalische Unterhaltung.

Über Kuchen- und Salatspenden freuen sich die mitwirkenden Vereine.

Abgabetermin für die Kirchenseite

ACHTUNG!

Redaktionsschluss für die Ausgaben Nr. 30, 31 und 32 (27.07.-17.08.25 / 3 Wochen!) ist am **Donnerstag, 17.07.2025**. Bitte beachten!



Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;

Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



SPÄTSOMMER
mit
guten
gerichten
abends
und
am
tag

Spätsommer Einladung zum Sommerfest

Am **Dienstag, 22. Juli 2025**

feiern wir unser Sommerfest – **nach dem Gottesdienst um 14.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist laden wir wieder herzlich dazu ein.

Das Fest findet im Hof des katholischen Kindergartens statt, bei schlechter Witterung im Pfarrsaal.

Rainer wird für gute Unterhaltung sorgen. Für das leibliche Wohl gibt es u. a. leckere Steaks und Würste vom Grill sowie frische Salate. Es verspricht wieder ein Wohlfühl-Nachmittag zu werden, bei hoffentlich schönem Wetter im idyllischen Garten unter seinen großen, schattenspendenden Bäumen! Auf euer Kommen freut sich das SPÄTSOMMER-Team.

CaDiSo – Caritas Diakonie Soziales

„Innere“ Abkühlung für die Menschen im Pflegeheim Todtnau

Dankbar waren die Bewohner im Pflegeheim in Todtnau über den Besuch der Ehrenamtlichen von CaDiSo (Caritas-Diakonie-Soziales). Sie hatten nicht nur Rainer Strohmeier als Alleinunterhalter

mitgebracht, sondern zur „inneren“ Abkühlung Eis mit Himbeeren und Heidelbeeren. Die Bewohner ließen es sich schmecken, war dies doch gerade an dem heißen Tag eine willkommene Er-

frischung. Zu den Klängen des Musikers wurde auch immer wieder kräftig mitgesungen, sodass dieser Nachmittag eine schöne Bereicherung für die Bewohner im Pflegeheim war.



Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“



Wir alle haben Grund zu danken. Und wer dankbar ist, zieht sich nicht zurück in seine vier Wände, sondern möchte andere an seiner Freude teilnehmen lassen. Manchmal hindert uns die Angst vor Abweisung daran. Den sogenannten „Profis“, die uns durch schwierige Zeiten des Rückzugs und der Isolation helfen, möchten wir für all ihren Mut und ihre Initiativen danken. Doch alle Sicherheitssysteme brauchen auch unseren eigenen Willen, etwas ändern zu wollen. Da sollten wir sorgsam abwägen, inwieweit wir mit uns selbst klarkommen und wo wir noch Gemeinschaft pflegen können.

Zeit ist nicht nur dazu da, sie zu vertreiben, sondern sie auch bewusst zu erleben und zu gestalten. Wir wissen, wie schnell die Zeit vergeht. Wir können nichts zurückholen und auch nichts

herbeizwingen. Aber wir können die uns geschenkte Zeit gestalten. Es gibt die Redewendungen „Dafür habe ich keine Zeit!“ oder auch „Dafür nehme ich mir Zeit!“ Es liegt also an uns, die Zeit so oder so zu nutzen. Und in guter Gesellschaft trifft auch dies zu: „Die Zeit heilt Wunden!“

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Wasmer-Mink vom Gasthaus „Lawine“ in Fahl für den ausgezeichneten Mittagstisch. Wir wurden mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt und liebevoll umsorgt. Das Besondere an den Mittagstischen ist nicht, dass wir uns die Zeit vertreiben, sondern wir erleben und gestalten sie gemeinsam mit unseren

Gastgebern ganz bewusst. Ihr seid uns zur Heimat geworden! Unser nächster Mittagstisch ist am

**Dienstag, 15. Juli 2025 um 12.00 Uhr
im Landgasthaus „Kurz“
in Brandenburg**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel.1479), Sophia Bauer (Tel. 468). Lieben Dank auch all unseren treuen Fahrerinnen Waltraud Sättele, Uta Haller, Ulrike Wunderle, Gertrud Albrecht, Ingrid Lais und Christa Bernauer.

Was wir im Alter immer tun können, sind die kleinen Schritte, die uns noch möglich sind, wie z. B. großzügig zu sein und einander zugewandt bleiben.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 11. Juli 2025 um 19.00 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/888026.

**Haus Barnabas,
Utzenfeld
(Ein überkonfessioneller,
freier christlicher Hauskreis)**

Aber allen, die ihn aufnahmen, denen gab er das Recht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; die weder durch natürliche Abstammung, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen eines Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

Johannes 1, 12-13

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

Mittwoch, 16. Juli 2025

15.30 Uhr – Bibelstunde auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Gottesdienst:
jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau

inklusive **KINDERKIRCHE**
für 3 Altersgruppen

aktuelles Thema:
in Gottes Gegenwart leben lernen

**HIS PRESENCE
MY PLACE**

Komm so wie du bist!

www.netzwerk43.de

Hinweis zum Redaktionsschluss Ausgabe TN 29

Die nächste Ausgabe TN 29 erscheint am **Freitag, den 18. Juli 2025** wie gewohnt. Aufgrund organisatorischer Abläufe verkürzt sich in der kommenden Woche jedoch der Produktionsablauf im Bereich Redaktion, daher:

• **Redaktionsschluss am Montag, den 14. Juli 2025 um 16.00 Uhr!**
Verspätet eingereichte Beiträge können nicht berücksichtigt werden!

• **Der Anzeigenschluss bleibt unverändert.**

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,

Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister

Oliver W. Fiedel o.V.i.A.

Für den redaktionellen Teil:

Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner

E-Mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de

Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden

07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben

der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

VHS Wiesental

Entspannt mit Yoga und Essen für Kids!

3.01259 Workshop: Auszeit mit Yin Yoga

Donnerstag, 17. Juli 2025

18.00 – 20.00 Uhr

Die sanften, tiefgehenden Übungen des Yin Yoga helfen, loszulassen und ganz im Moment anzukommen. Durch passive Dehnungen, die länger gehalten werden, werden Faszien und Bindegewebe gezielt angesprochen, was die Flexibilität erhöht. Eine liebevolle Anleitung und beruhigende Klänge fördern zusätzlich die mentale Entspannung. Der Fokus liegt auf Abschalten, Achtsamkeit und tiefer Entspannung, um danach ausgeglichen und mit neuer Energie in den Alltag zu starten. Die Praxis wird durch Tipps für Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen ergänzt, die auch zu Hause angewendet werden können.

Bitte mitbringen: Yoga-/Gymnastikmatte, (mehrere) Kissen und eine Decke
Leitung: Nadine Kiefer

Bürgersaal Schönau

Gebühr: 14,00 €

Eine Anmeldung ist dringend erforderlichen – bei nicht genügend Anmeldungen, kann der Kurs nicht stattfinden.

Anmelden bitte online unter www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte

3.05015 Kochkurs für Eltern mit Kind ab 10 Jahren

Mittwoch, 23. Juli 2025

17.30 – 20.00 Uhr

Kennen Sie das? Sie stehen in der Küche und möchten ein gesundes schmackhaftes Essen für die Kinder zubereiten und diese rümpfen die Nase? Damit ist jetzt Schluss! In diesem Kurs wird Ihnen und Ihrem Kind gezeigt, wie Sie Speisen zusammen so zubereiten können, dass es allen schmeckt. Nicht nur Fastfood kann lecker sein. Wir zaubern leckere Gerichte die Spaß machen zu essen und zube-

Musikschule Oberes Wiesental

Musikschultag 2025 von Klassik bis Pop

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Oberes Wiesental spielen Werke von Klassik bis Pop. Am **Samstag, den 19. Juli 2025** findet **ab 11.00 Uhr** in Todtnau im Haus des Gastes der diesjährige Musikschultag statt. Es erwartet Sie ein buntes Programm. Ensemble und Solobeiträge werden von SchülerInnen der verschiedenen Instrumentalklassen zum Besten gegeben. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Musikschule. Wir freuen uns auf ein interessantes Publikum.

Neue Kurse! – jetzt anmelden und im Herbst starten

Im September starten neue Kurse in den Fächern Musik für die Kleinsten, Musikalische Früherziehung und Instrumentenkarussell. Auch im Ballett und Instrumentalunterricht gibt es freie Plätze. Nähere Infos auf unserer Homepage www.musikschule-obereswiesental.de



reiten. Vorhandene Allergien und Unverträglichkeiten bitte vorab mitteilen. Bitte Kochschürzen mitbringen.

Bitte nur eine erwachsene Person anmelden.

Leitung: Anja Strohmaier

Buchenbrand Schule, Lehrküche

Gebühr: 23,00 € zzgl. 8,00 € Lebensmittelkosten pro erwachsener Person (in bar bei der Kursleitung zu entrichten)

Anmeldung online auf www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte

Volkshochschule Wiesental
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
zuständig: Kristina Maul
Mobil-Tel. 0170 2118946
Fax: 07622 6739179
E-Mail: todtnau@vhs-wiesental.de
Internet: www.vhs-wiesental.de



Musikschule Oberes Wiesental

Meinrad-Thoma-Straße 21

Telefon: 07671/515

Bürozeiten: dienstags 9.00 – 13.30 Uhr,

donnerstags 12.30 – 17.00 Uhr

www.musikschule-obereswiesental.de

E-Mail:

musikschule-obereswiesental@t-online.de

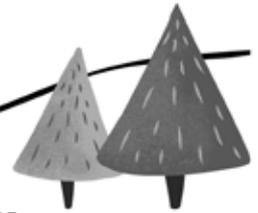
Geschwend

Wir feiern unser Dorffest!

Dorffest für alle Geschwender – am **Samstag, den 9. August 2025 ab 14.00 Uhr** am Grillplatz. Getränke und Grillwürstchen auf Spendenbasis, fürs Fingerfood-Buffet bringt jeder etwas mit. Für Spiel und Spaß wird gesorgt, inkl. Wikingerschachtturnier! Anmeldung der Gruppen zum Turnier bis 7. August 2025 unter ovgeschwend@todtnau.de
Wir freuen uns auf euer Kommen!
Euer Ortschaftsrat



WÄLDER *infos*



Aktuelles von der Hochschule Schwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 11.07.2025 · ab 19:00 Uhr

Gasthaus und Pension zum Lamm, Todtnau-Schlechttau

Herrlich erfrischend - Sommerkonzert

Die Stadtmusik Todtnau begrüßt dich zu einem unterhaltsamen Konzertabend mit Blasmusik.

Freitag, 11.07.2025 · ab 19:00 Uhr

Kurhaus Todtnauberg

Sängerhock am Lagerfeuer Todtnauberg

Der Männerchor Todtnauberg & der Gesangsverein Aftersteg "Mir singe zemme" laden ein zum gemütlichen Hock unterhalb des Kurhauses.

Samstag, 12.07.2025 · ab 18:00 Uhr

Schulplatz Geschwend

Hüttenfest der Rabefelseschlurbi

Gemütliches Hüttenfest auf dem Schulplatz in Geschwend - für Stimmung, Musik und Bewirtung ist bestens gesorgt!

Sonntag, 13.07.2025 · ab 11:00 Uhr

Freibad Todtnau

Mach dich frisch - Frühschoppenkonzert im Freibad Todtnau

Es ist Sommer! Genieße einen beschwingten Vormittag im Todtnauer Freibad mit der Trachtenkapelle Brandenburg.

Donnerstag, 17.07.2025 · 10:30 - 12:30 Uhr

BLACKFORESTLINE Hängebrücke, Todtnauberg

Todtnau feiert 1000 Jahre - "Atemberaubend erfrischend" - BLACKFORESTLINE

Erlebe die BLACKFORESTLINE und den Todtnauer Wasserfall mit vielen Informationen rund um Brücke, Todtnauer Wasserfall und Bergwelt Todtnau. Unsere Wanderführer: innen geben Dir bei dieser geführten Tour alle Insider-Informationen zur BLACKFORESTLINE und dem Todtnauer Wasserfall. Tausche dich zum Abschluss bei einem kühlen Getränk mit Blick auf die Hängebrücke über deine Erlebnisse aus.

Freitag, 18.07.2025 · 19:30 - 21:00 Uhr

Kurhaus Todtnauberg

Schwarzwälder Brauchtum zum Anfassen - Brauchtumsabend

Die Trachtengruppe Todtnauberg begeistert mit Ihren Trachten, den traditionellen Brauchtumsdarbietungen und einem Glockenspiel.

Samstag, 19.07.2025 · 09:40 - 14:00 Uhr

Parkplatz Fahler Wasserfall, Todtnau

Unterwegs mit dem Biosphären-Guide

Wandern mit allen Sinnen: Biosphärenguide Luzia Philipp führt uns auf dem Wasserfallsteig, über den Gampfad und durch die Wolfsschlucht, von Fahl bis nach Todtnau. Wir erfahren viel Wissenswertes über Wasser, Wald, Wildtiere, Wildkräuter, Weiden und natürlich die Wolfsschlucht.

Samstag, 19.07.2025 · 12:00 - 18:00 Uhr

Barfußpfad Muggenbrunn, Todtnau

Sommerfest in Muggenbrunn

Der Verein "Mein Muggenbrunn" lädt ein zum Sommerfest: Mit dabei ist in diesem Jahr ein Schindelmacher mit Vorführungen, für die Kinder wird Kinderschminken angeboten. Es gibt Bierbrunnen & Eiswagen zur Erfrischung und für den Hunger Kaffee & Kuchen und eine Grillstation. Für die musikalische Unterhaltung und gute Stimmung sorgt die "Hoh' Wald Musig", die Trachten Kapelle Brandenburg & die Blues Bakers.

Samstag, 19.07.2025 · 19:30 - 20:30 Uhr

Grillplatz Barfußpfad, Todtnau

Fidelius on Tour 2025 - "Land in Sicht"

Bereits im neunten Jahr geht Fidelius Waldvogel - alias Martin Wangler (bekannt aus der SWR-Fernsehserie "Die Fallers") für vier Wochen auf sommerliche Tour durch Baden-Württemberg. Er fährt mit seinem alten Traktor und einem zur Wanderbühne umgebauten Forstarbeiterwagen mit dem klangvollen Namen "Stubewägeli" durchs Land. An ausgewählten Orten gibt er Gastspiele - mit Vorliebe unter freiem Himmel. In diesem Jahr ist an Wochenenden erstmals seine Band "Die Waldvögel" mit dabei. Am Bass ist Thomas Kauer, am Schlagzeug Chris Thoma. Karten für die Tour "Land in Sicht" sind erhältlich bei Reservix.



Alle Veranstaltungen in der Region →



Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen



Service-Center

Tel.: 07652/1206-0

info@hochschwarzwald.de

hochschwarzwald.de

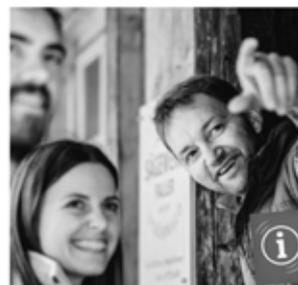


Service für Gastgeber

Tel.: 07652/1206-12

gastgeber@hochschwarzwald.de

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



Ausgezeichnet!

Die Aktion "Schellisch halt mol" wurde beim wichtigsten Branchenevent im deutschsprachigen Raum, dem Destinationcamp, mit dem 2. Platz ausgezeichnet - als eines der besten neuen Konzepte im Tourismus! Wir bedanken uns bei allen, die bei diesem Projekt mitmachen.

Bei dir kann mer an schelle!

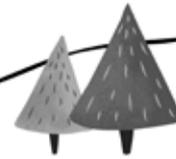
Dann melde dich an unter:

hochschwarzwald.de/schellmol



WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



BRÄGELWOCHE

1. - 15. Juli

Bis Mitte November laden dich verschiedene Themenwochen dazu ein, regionale Köstlichkeiten aus dem Hochschwarzwald zu entdecken. Mehr Infos und teilnehmende Gastronom:innen:

hochschwarzwald.de/kulinarikwochen



TOURIST-INFORMATION Bergwelt Todtnau

an der BLACKFORESTLINE · Außer Ort 38 · 79674 Todtnau

Mo-So: 10 - 16 Uhr

im Haus des Gastes · Meinrad-Thoma Str. 21 · 79674 Todtnau

Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 14 Uhr

Todtnauer Nachrichten

Black Forest ULTRA Bike Marathon am 13. Juli 2025

Bereits zum 25. Mal findet im Schwarzwald ein Mountainbike-Marathon statt. Veranstalter der Breitensportveranstaltung am **Sonntag, 13. Juli 2024**, unter dem Namen „Black Forest ULTRA Bike Marathon“ ist der gleichnamige Verein. Die Veranstaltung stellt nicht nur ein herausragendes Sportereignis für unsere Region dar, sie hat auch positive Auswirkungen für den Tourismus im ganzen Schwarzwald.

Die Veranstaltung wird auf vier Strecken, über Distanzen von 120 km, 70 km, 55 km und 40 km ausgetragen. Betroffen davon sind die Gemeinden Kirchzarten, Buchenbach, Hinterzarten, Feldberg, St. Blasien-Menzenschwand, Bernau, Todtnau, Utzenfeld, Wieden und Oberried. Die Gemeinden stimmten der Veranstaltung zu. Die Streckenführung wurde in den einzelnen Gemeinden im örtlichen Amtsblatt bekannt gemacht. Dem Veranstalter liegt die verkehrsrechtliche, forstrechtliche als auch naturschutzrechtliche Genehmigung zur Durchführung dieser Veranstaltung vor. Aufgrund dieser Veranstaltung kommt es in der Stadt Todtnau am Sonntag, 13. Juli 2025 auch zu Behinderungen im Straßenverkehr. Die nachfolgend aufgeführten Streckenverläufe werden entsprechend den Abschnitten ...

... in Todtnau Stadt

von ca. 10.00 Uhr bis 14.45 Uhr

... in Afersteg

von ca. 10.15 Uhr bis 15.00 Uhr

... in Muggenbrunn

von ca. 10.45 Uhr bis 16.00 Uhr

... in Todtnauberg

von ca. 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

...für den Verkehr gesperrt sein.

Streckenverläufe

Stuhl, Unterführung im Stadtgarten, Stadtgarten, Feldbergstraße zum Marktplatz mit Teil Friedrichstraße und Teil Meinrad-Thoma-Straße, Freiburger Straße ab Marktplatz bis Fußweg zur Schönenstraße, Bereich obere Schönenstraße, Lisbühlstraße, Hanna-Brauweiler-Straße (bis Feriendorf), ab Abzweig Langmattenweg nach Afersteg, Wiesenweg, Langenbachstraße, Am Hang, Hasbacher Straße, Hasbach, oberer Kohlwaldweg zum Knöpflesbrunnen, Hasbacher Höhe, Panoramaweg um die Lailehöhe, Wiedener Weg in Richtung Muggenbrunn, Oberhäuserstraße, Trubelsbachtal, Moorweg in Richtung Notschrei – Skilift zum Notschrei.

Weiter wird eine Wettkampfstrecke (Speed Track) von Todtnauberg nach Kirchzarten gestartet. Streckenverlauf: ab (ehem.) Rathausplatz (Buswendeplatz), Kurhausstraße, Teil Radschertstraße, Hintermattweg, landwirtschaftlicher Weg bis unterhalb der Kirche, in die Webergasse, Teil Kreuzmattstraße in die Allee, Alleeweg, Parkplatz Bucklift, Schützenhaus, mittlerer Buckweg in den Hornmattweg, Büretenweg, Martin-Heidegger-Weg, Parkplatz Stübenwasenlift, Feldbergstraße, Bergerhöh, Spechtsboden, Großer Rank, Langackerweg, Geiskopfweg, Weitere Anfahrpunkte sind u.a. der obere Hohweg, der Bereich Kriegerdenkmal (Schwert), die Poche, dort in die bisherige Strecke durch die Wolfsschlucht in die Feldbergstraße auf die Hauptstrecke mit weiterem Verlauf wie zuvor beschrieben.

Die Anlieger werden gebeten, ihre Fahrzeuge außerhalb der Rennstrecke zu parken. In dringenden Fällen ist die Zu- oder Abfahrt auch während des Rennens gewährleistet. **Auf der gesamten Rennstrecke besteht während der Veranstaltung absolutes Halteverbot.** Den Anweisungen des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten.

Des Weiteren werden die Bevölkerung und die Feriengäste gebeten, am Veranstaltungstag im o.g. Zeitraum die Wanderwege im Bereich Wolfsschlucht, Friedhof Todtnau, Langmattenweg, Wiesenweg, Oberer Kohlwaldweg zum Knöpflesbrunnen, Hasbacher Höhe, Panoramaweg um die Lailehöhe, Wiedener Weg in Richtung Muggenbrunn, Trubelsbachtal, Moorweg in Richtung Notschrei, Hintermattweg, Mittlerer Buckweg in den Hornmattenweg, Feldbergsträssle, Bergerhöh, Spechtsboden, Großer Rank, Langackerweg, Geiskopfweg zu meiden, da es dort zu Behinderungen wegen der Radsportveranstaltung kommen kann. Wir bitten die Bevölkerung und die Feriengäste um Verständnis.

Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Bürgermeisteramt zur Verfügung.



Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Am Sonntag wandern wir auf den Ausläufern der Vogesen

Am kommenden **Sonntag, den 13. Juli 2025** möchte der Schwarzwaldverein Todtnau alle Wanderfreunde und Gäste zu einer Wanderung auf den Ausläufern der Vogesen einladen. Die Wanderer treffen sich dazu **um 7.00 Uhr** am Parkplatz Haus des Gastes in Todtnau. Die Fahrt nach Scherviller erfolgt in Fahrgemeinschaften.

In Scherviller wandern wir auf dem Dreiburgenweg zum Chateau du Bernstein, eine der ältesten Burganlagen im Elsass auf 562 Metern Höhe. Von hier hat man eine atemberaubende Aussicht auf Dambach-la-ville, die elsässische Ebene und in den Schwarzwald. Nach einer Vesperpause wandern wir weiter und genießen immer wieder herrli-

che Aussichten ins Rheintal und in den Schwarzwald und erleben die spezifische Vegetation mit eher niedrigen Gehölzen. Wetterangepasste Kleidung, trittfestes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, Getränke und evtl. Wanderstöcke werden empfohlen. Gehzeit ca. 4 Stunden, Strecke ca. 14 km, Auf- und Abstieg 500 Hm. Eine Einkehr ist eingeplant, deshalb ist eine **Anmeldung bis zum 11. Juli 2025 (heute) unbedingt erforderlich!** Die Führung dieser Wanderung übernimmt Agnes Ruch. Es entstehen Kosten für die Fahrgemeinschaft.

Auskunft und Anmeldung: Erika Melch, Tel. 07671/8992 oder E-Mail wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de



Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Wutachschlucht geographisch erleben

Am **Sonntag, den 20. Juli 2025** möchte der Schwarzwaldverein Todtnau alle Wanderfreunde und Gäste zu einer Wanderung in die Wutachschlucht einladen. Die Wanderer treffen sich dazu **um 9.00 Uhr** am Parkplatz Haus des Gastes in Todtnau. Die Fahrt zur Schattenmühle erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Wir wandern von der Schattenmühle durch die Wutachschlucht nach Bach-

heim. Während der Wanderung wird uns Niklas, unser Wanderführer, interessante geologische und geographische Informationen geben. Von Bachheim fahren wir mit dem Wanderbus zur Schattenmühle zurück.

Wetterangepasste Kleidung, trittfestes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, Getränke und evtl. Wanderstöcke werden empfohlen. Gehzeit ca. 4 Stunden, Stre-

cke ca. 11 km, Auf- und Abstieg 240 Hm. Eine Einkehr ist eingeplant, deshalb ist eine **Anmeldung bis zum 18. Juli 2025 unbedingt erforderlich!** Die Führung dieser Wanderung übernimmt Niklas Eckert. Es entstehen Kosten für die Fahrgemeinschaft und für den Wanderbus. Auskunft und Anmeldung: Erika Melch, Tel. 07671/8992 oder E-Mail: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Wir wanderten auf dem Säbelthomaweg und besuchten die Moorwächter

Am Sonntag, den 29. Juni 2025 fuhr eine reine Damengruppe des Schwarzwaldvereins Todtnau nach Hinterzarten auf den Säbelthomaweg. Die Wanderung führte uns an Mooren vorbei, aufwärts zum mystischen Mathisleweiher. Auf dem leicht ansteigenden Weg ging es bis zum Häuslebauernhof. Bei sehr warmen Temperaturen machten wir hier unsere Vesperpause. Im Milchhiisli des Häuslebauernhofs gab es leckere gekühlte Getränke. Wir genossen hier den herrlichen Blick auf das Feldbergmassiv.

Durch den dichten Tannenwald ging es weiter auf den Windeckkopf. Bei der Bergstation der Thoma-Skilifte hatten wir eine herrliche Aussicht über Hinterzarten, Hochfirst und zur Weißstannenhöhe. Über die Wiese und den dichten Wald ging die Wanderung auf einem schmalen Pfad hinab zum Vicenz-Zahnfelsen und zurück zum Ausgangspunkt. Hier trafen wir Klaus Gülker, der lange Jahre beim SWR als Moderator tätig ge-

wesen war, er ist Wanderführer und ein erfahrener Geschichtenerzähler. Er entführte uns in die Welt der Moorwächter. Wir erfuhren mehr über Abnoba, das Moos-Annele und Nebulon sowie über die Flora und Fauna des Moores. Da-

nach machten wir uns auf den Heimweg, kehrten noch auf der Menzenschwander Hütte ein und genossen hier leckeres Essen, kühle Getränke und die nun doch etwas angenehmeren Temperaturen.

2030
WEGWEISEND



Todtnauer Nachrichten

Stadtmusik Todtnau e. V.

Rückblick auf das Jubiläums-Wochenende und das Städtlifest

Zum großen Stadtjubiläum durften wir als Stadtmusik Todtnau zwei ganz besondere Ereignisse mitgestalten.

Beim Festakt am 14. Juni 2025 feierten wir die Uraufführung der Ouvertüre „Der Bürstenmacher von Todtnau“, die der Schopfheimer Komponist Markus Götz für diesen Anlass geschrieben hat. Das Werk ist eine musikalische Hommage an unsere Stadt, den Schwarzwald und die Geschichte der Bürstenherstellung, die Todtnau seit vielen Jahrzehnten prägt. Besonders originell: In der Komposition wurden echte Bürsten als Rhythmusinstrumente verwendet – eine spannende Erfahrung für uns Musikerinnen und Musiker!

Seit Fasnacht hatten wir intensiv an dem Stück geprobt. Markus Götz besuchte uns während der Probenphase zwei Mal persönlich und gab uns dabei wertvolle Einblicke in seine Gedankenwelt und die Entstehung seiner Komposition. Die Arbeit an einem neuen, eigens für uns geschriebenen Werk war für uns Musikerinnen und Musiker – ebenso wie für unseren Dirigenten Igor Guitbout – eine spannende Herausforderung und eine besondere musikalische Erfahrung. Unser Dank gilt den beiden Todtnauer Firmen, die uns die speziellen Bürsten zur Verfügung gestellt haben, sowie den Todtnauer Bürsten- und Besenbindern, die die Aufführung begleitet haben.

Am Sonntag, den 15. Juni 2025 begleiteten wir gemeinsam mit Musikerinnen und Musikern der anderen Todtnauer Musikvereine den feierlichen Kirchgang zum Pontifikalamt in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist. Ein besonderer Höhepunkt war die anschließende Weihe der neuen Todtnauer Glocke.

Auch beim Städtlifest zum Stadtjubiläum am 21. und 22. Juni 2025 waren wir voller Freude dabei. Gemeinsam mit

den anderen Todtnauer Musiken zogen wir im Sternmarsch auf dem Marktplatz ein, wo Bürgermeister Oliver Fiedel den traditionellen Fassanstich vornahm. In unserer Stadtmusik-Bude herrschte an beiden Tagen beste Stimmung – wir danken allen Gästen, die bei uns eingekehrt, gegessen, getrunken und mitgefeiert haben!



Rabefelseschlurbi Geschwend Morgen Hüttenfest!

Wir laden Sie alle recht herzlich ein zu unserem Hüttenfest am morgigen **Samstag, den 12. Juli 2025 ab 18.00 Uhr** auf den Schulhof in Geschwend. Wir bieten leckere Speisen, Bier vom Fass und weitere kühle Getränke an, ebenfalls gibt es Erfrischung an unserer Cocktail-Bar und später auch in unserem Barzelt.

Für eine top Unterhaltung sorgen die Bläserjugend des Musikvereins Geschwend und die Blaskapelle „Holzlos Brass“.

Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Auf gesellige Stunden mit Ihnen freuen sich schon heute die Rabefelseschlurbi Geschwend!

KulturHaus Todtnau / Schwarzwald

Am **Freitag, den 1. August 2025 um 20.30 Uhr** ist es endlich wieder soweit: Die legendäre Kim Carson, „The Honky Tonk Queen of New Orleans“, kommt mit ihrer Band The Real Deal zurück in den Gewölbekeller im Rathaus Todtnau! Freuen Sie sich auf einen Abend voller mitreißender Country-Sounds, energiegeladener Honky-Tonk-Rhythmen und echter Südstaaten-Atmosphäre, wie sie nur Kim Carson auf die Bühne bringt. Erleben Sie eine Ausnahmekünstlerin, die mit charismatischer Stimme, eigenen Songs und Klassikern von Hank Williams bis Waylon Jennings das Publikum begeistert. Lassen Sie sich von ihrer Bühnenpräsenz und der Spielfreude ihrer Band mitreißen, genießen Sie einen Abend, der noch lange nachklingen wird. Seien Sie dabei, wenn Todtnau zum Hotspot für Countryfans wird – wir freuen uns auf Sie!

Kulturhaus Todtnau e. V. Kim Carson live im Gewölbekeller

Pressekontakt und Tickets

Christoph Buck, buck@ra-doelle.de
Telefon: +49 7671 96970

Das Kulturhaus Todtnau ist das kulturelle Herz der Stadt und engagiert sich mit Leidenschaft für Kultur im Hochschwarzwald. Mit Ausstellungen, Konzerten und Events bringt das Kulturhaus Menschen zusammen und macht Geschichte und Gegenwart der Region lebendig. Ein besonderes Highlight ist das Bürstenmuseum, das die traditionsreiche Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie von 1770 bis heute auf spannende Weise erzählt. Ob Musik, Kunst oder regionale Geschichte – das Kulturhaus Todtnau steht für lebendige Kultur und unvergessliche Erlebnisse mitten im Schwarzwald.

Kulturhaus Todtnau e. V.

Spitalstr. 1b, 79674 Todtnau

E-Mail: info@kulturhaus-todtnau.de

Web: www.kulturhaus-todtnau.de

Todtnau feiert 1.000 Jahre Bergwerkstag in „Finstergrund“ in Wieden

Im Rahmen der umfangreichen Jubiläumsfeierlichkeiten stand am vergangenen Freitag der sog. Bergwerkstag im Finstergrund-Bergwerk in Wieden auf dem Programm. Dank einer gelungenen Kooperation mit den beiden Vor-

sitzenden vom Bergmannsverein Finstergrund Wieden e.V., Martin Wiesel und Clemens Jäger, konnte den interessierten Besuchern –vorwiegend Todtnauerinnen und Todtnauer – die Bergbaugeschichte der beiden Orte Todtnau



und Wieden hautnah im 8 Grad kühlen Stollen sowie anschließend beim Bildervortrag im angeschlossenen Besucherzentrum präsentiert und ausführlich erläutert werden.

So wurde bis ins Detail deutlich, wie der Silberbergbau im 13. Jahrhundert seinen Anfang und schließlich die Grube mit dem Abbau von Flussspat im Jahre 1974 sein Ende nahm.

Die Stadt Todtnau bedankt sich ganz herzlich bei Bergwerksführer Clemens Jäger und Dr. Wolfgang Werner für Führung und Vortrag über eine bis heute sehr bewegende Bergbaugeschichte im Schwarzwald.

Foto links: Bildervortrag im Besucherzentrum anlässlich des Jubiläums

Foto unten: Einfahrt der zahlreichen Teilnehmer in die Bergbau-Grube



Grundschule Oberes Wiesental Dem Honig auf der Spur – ein Besuch bei den Bienen

Im Rahmen des Naturparkmoduls „Die Biene“ waren die ZweitklässlerInnen am Donnerstag letzter Woche zu Besuch bei einem Imker. In kleinen Imkeranzügen konnten die Kinder einmal ganz nah an einen Bienenstock herankommen und sich das vorher Gelernte in der Natur ansehen. Sogar die vom Imker markierte Bienenkönigin hat sich gezeigt und konnte so von den Kindern mit den anderen Bienen verglichen werden. Zur Stärkung gab es eine Probe des eigenen Honigs.



Schon bei der Hinfahrt waren alle ganz gespannt und aufgeregt



Die Imkerin beantwortete geduldig alle Fragen

Auch kleine Imker tragen professionelle Anzüge und Schutzhelme!



Nutzung insektenschonender Landmaschinen – Einladung zu einer Veranstaltung von Insektenschutzprojekt BROMMI

In Kooperation mit dem Biosphärengebiet Schwarzwald lädt das Insektenschutzprojekt BROMMI des WWF zur Gerätevorführung innovativer landwirtschaftlicher Geräte mit besonderem Augenmerk auf eine insektenschonende Technik und die Bewirtschaftung im Bergland ein – am **Freitag, den 18. Juli 2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr**. Die Veranstaltung findet in Schönau statt, Fläche „Untere Mühlmatte“ am Tiefbrunnen an der Tunauer Straße. Parkmöglichkeit an der Tunauer Straße oder in der Parkbucht bei Meratat Food

Was Sie erwartet

- Live-Demonstrationen insektenschonender Geräte von Bader-Ritter und BB-Umwelttechnik, u. a. Kammschwader, Doppelmessermähwerke, Runballenpresse und Traktoren
- Individuelle Beratung zu Fördermöglichkeiten seitens des Biosphärengebietes und des Regierungspräsidiums
- Austausch mit Fachleuten, Praktikern und VertreterInnen der Maschinenhersteller (Rapid und Brielmaier, New Holland und Agrartechnik Seeber)
- Getränkestand mit Erfrischungen

Für eine Teilnahme ist eine Anmeldung nicht zwingend erforderlich. Wir behalten uns vor die Veranstaltung witterungsbedingt zu verschieben. Bei Rückfragen können Sie sich bei der Projektmanagerin des WWF erkundigen.

Alina.schaak@wwf.de

Tel. 0151 18854807

www.brommi.org

**Biosphärengebiet
Schwarzwald**



Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Kooperation mit Firma Hella – Industrie hautnah erleben

Vom 1. bis 3. Juli 2025 hatten acht Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental die Gelegenheit, die faszinierende Berufswelt bei der Firma Hella Innenleuchten-Systeme GmbH kennenzulernen. Ziel war es, den jungen Menschen praktische Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten des technischen Handwerks zu geben und sie für Industrierberufe zu begeistern.

Der Startschuss fiel mit einem herzlichen Empfang durch den Ausbildungsleiter Jürgen Karle, der die Gruppe in die Sicherheitsmaßnahmen im Betrieb einführte. Während der drei Tage wurden die Jugendlichen aktiv in handwerkliche Tätigkeiten eingebunden. Auszubildende unterstützten sie beim Löten, bei der Metallbearbeitung und beim Lesen von Schaltplänen.

Besonders spannend war die Demonstration einer CNC-Maschine durch einen Auszubildenden, der die präzise Arbeitsweise und die Bedeutung moderner Fertigungstechnologien im Handwerk erklärte. Ein weiteres Highlight war die Arbeit mit einem 3D-Zeichenprogramm: Die Schülerinnen und Schüler entwarfen eigene Teile, die anschließend am 3D-Drucker gefertigt wurden. Dieses Projekt zeigte, wie moderne Technik das traditionelle Handwerk ergänzt und neue Möglichkeiten schafft.

Zum Abschluss präsentierten Auszubildende den Beruf des Mechatronikers in einem anschaulichen Vortrag. Die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule fassten die drei Tage in eigenen Präsentationen zusammen. Eine Vertreterin des Betriebsrates nahm sich

die Zeit, beide Präsentationen anzuhören. Sie gab den jungen Gästen wertvolle Tipps für ihren weiteren Lebensweg und betonte die Bedeutung des Handwerks und der Industrie als tragende Säule unserer Wirtschaft und Gesellschaft.

Ein großer Dank geht an Ausbildungsleiter Jürgen Karle und an Ausbilder Michael Schwald, die alles hervorragend vorbereitet und durchgeführt haben. Ebenso möchten wir uns bei allen Auszubildenden bedanken, die die Schülerinnen und Schüler begleitet und unterstützt haben. Die Gemeinschaftsschule freut sich auf weitere gemeinsame Projekte und bedankt sich herzlich bei der Firma Hella.



Motorrad-Club Todtnau e. V. Ausfahrt am kommenden Sonntag

Am kommenden Sonntag, den 13. Juli 2025 treffen wir uns wieder um 10.00 Uhr an der Avia-Tankstelle, um gemeinsam mit unseren Motorrädern auszufahren. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!



Der IOW informiert



Neues vom IOW: SUNSTAR Interbros – Großzügige Spende an die Hilfe für Osteuropa in Todtnau e. V.

Die Hilfe für Osteuropa e.V. (HFO) in Todtnau hat erneut eine umfassende Sachspende von Sunstar Interbros erhalten. Das Unternehmen, das für seine hochwertigen Zahnpflege- und Mundgesundheitsprodukte bekannt ist, stellte Waren im Wert von über 5.000 Euro zur Verfügung. Die Lieferung umfasst vor allem dringend benötigte Zahnpflegeprodukte wie Zahnbürsten, die in den Empfängerländern benötigt werden.

Die HFO Todtnau ...

...ist eine gemeinnützige Organisation, die hilfsbedürftige Menschen in osteuropäischen Ländern unterstützt. Seit ihrer Gründung hat sie zahlreiche Projekte initiiert, um humanitäre Hilfe zu leisten, Entwicklungsprojekte zu fördern und



die Lebensbedingungen vor Ort zu verbessern.

Mit dieser Spende verfolgt Sunstar Interbros das Ziel, die Lebensqualität benachteiligter Menschen in osteuropäischen Ländern nachhaltig zu verbessern. Besonders Kinder und ältere Personen profitieren von den bereitgestellten Produkten, die eine wesentliche Grundlage für die Förderung der Mundgesundheit bilden. Die Verbesserung der Zahnpflege wirkt sich nicht nur auf die physische Gesundheit aus, sondern trägt auch maßgeblich zum Wohlbefinden der Menschen bei.

Nachwuchs

Ausbildung der Kinderhandballspielleiter

Unter der Leitung von Julian Bauer, dem Beauftragten für KiHaSel-Schulungen im Verband, fand am vergangenen Sonntag in der Silberberghalle die erste Schulung zum Kinderhandballspielleiter (KiHaSel) statt. Mit über 20 motivierten TeilnehmerInnen aus der B-Jugend, der 2. Herrenmannschaft und der Damen-

Die gemeinsame Initiative legt zudem Wert auf Aufklärung: Durch den Zugang zu Zahnpflegeprodukten sollen regelmäßige Pflegeroutinen gefördert und langfristige gesundheitliche Probleme verhindert werden. Die Partner-Organisationen hoffen, so das Bewusstsein für

zu helfen.

Die großzügige Spende von Sunstar Interbros an die HFO Todtnau steht für Mitgefühl und Solidarität. Sie zeigt, wie Unternehmen und gemeinnützige Organisationen gemeinsam positive Veränderungen in der Welt bewirken können.



die Bedeutung von Mundhygiene in den unterstützten Regionen zu stärken. Die Zusammenarbeit zwischen Sunstar Interbros und der HFO Todtnau zeigt eindrucksvoll, wie viel durch gemeinsame Anstrengungen und gegenseitige Unterstützung erreicht werden kann. Beide Organisationen sind bestrebt, ihre Partnerschaft fortzusetzen und auch in Zukunft Projekte zu entwickeln, um weiterhin bedürftigen Gemeinschaften

Mit ihrem Engagement tragen sie dazu bei, das Leben vieler Menschen zu verbessern und eine hoffnungsvollere Zukunft zu gestalten.

www.sunstarinterbros.com
www.i-o-w.org



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike

4. Rennen im Schwarzwälder MTB-Cup

Am letzten Freitag machten wir uns auf den Weg zum Streckencheck am Roßbergstadion in St.Georgen i. Schw., das Wetter passte, und so entschieden wir uns, über Nacht zu bleiben.

Da die Jungs und Mädels langsam anfangen, vereinsübergreifende Freundschaften zu schließen, trafen sich sieben Familien abends zum gemeinsamen Grillen. Lachen, Federball spielen, noch mal aufs Rad schwingen – die Kinder groß und klein fanden auf dem Platz zusammen und hatten Spaß, während wir Erwachsenen uns über vieles austauschen konnten, wofür sonst die Zeit fehlt.

Samstag ging es dann los, Theo Beck (U17) startete als Erster am Morgen und fuhr in 4 großen Runden auf Platz 15.

Bei den Mädels der U17 sicherte sich

Emily Mehlretter nach 38,35 Minuten den 1. Platz. Josefine Huber konnte leider nicht teilnehmen, da sie krankheitsbedingt eine Trainings-Renn-Pause einlegen musste. Die eigene Gesundheit hat, trotz allem Ehrgeiz und Druck, im Rennsport immer noch allergrößte Priorität.

Im Rennen der U15er Mädels erreichte Jara Huber nach 33,13 Minuten in 3 großen Runden Platz 10.

Während Toni sich warmfuhr, bestritt Anika Steiger die technische Zeitfahrstrecke. Leider kam sie nicht in die Clickpedale, sodass sie nur Rang 8 erreichte.

Nun startete das Rennen der U15er Jungs über 3 große Runden. Toni kam am Start nicht gut raus, kämpfte sich aber ein paar Plätze vor und erreichte



nach 32,06 Minuten Platz 20.

Paul Faschian, der in letzter Zeit gesundheitlich auch angeschlagen war und nur mäßig trainieren konnte, fuhr in 36,17 Minuten auf Platz 23.

Nachmittags durfte Anika Steiger noch einmal zeigen, was in ihr steckt. Im Rennen über 3 kleinere Runden gab sie alles und konnte stolz nach 18,38 Minuten als Dritte über die Ziellinie fahren. Leider kam sie in der Tageswertung nur auf Platz 7, was ihre Stimmung aber nicht drücken konnte.

Insgesamt wieder ein tolles Rennwochenende mit interessanten Begegnungen, viel Fairness und Spaß. Egal welchen Platz ihr erreicht habt: eine halbe Stunde in anspruchsvollem Gelände immer am Limit fahren, ist absolute Hochleistung. Respekt!



Anika Steiger beim Warmfahren



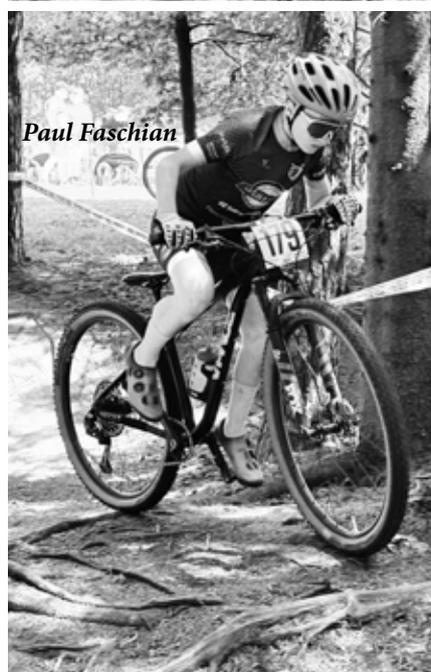
Jara Huber in der Abfahrt



Theo Beck



Emily Mehlretter



Paul Faschian



Toni Steiger